

2025 SEMINARE



**„Eine Investition
in Wissen bringt
immer noch die
besten Zinsen.“**

Benjamin Franklin



Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihren Händen halten Sie unser aktuelles Seminarangebot, das wir gemeinsam mit dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW) gestaltet haben.

In den Seminaren erhalten Sie praxisnahe Tipps für Ihre tägliche Personalarbeit, erweitern Ihr Wissen und vertiefen es durch Übungen an Fallbeispielen. Unsere erfahrenen Referentinnen und Referenten stehen Ihnen dabei zur Seite und geben Ihnen wertvolle Hinweise sowie rechtliche Strategien an die Hand. Neben dem fachlichen Austausch bieten unsere Seminare auch eine ideale Plattform, um Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen. Gemeinsam können wir von unseren Erfahrungen profitieren und voneinander lernen.

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung wie gewohnt mit dem Anmeldebogen auf der letzten Seite dieser Broschüre, telefonisch unter 04131 87212-26 oder per E-Mail an sstock@av-lueneburg.de vor.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, eine kostenfreie Seminaranfrage über unsere Internetseite vorzunehmen.

Mit den besten Grüßen aus der Verbandsgeschäftsstelle verbleibe ich als

Ihr

Bernd Wiechel
Hauptgeschäftsführer

Die Seminare 2025 im Überblick

	DATUM	SEMINAR
01	15.01.2025 21.01.2025	Lohnsteuerrecht – Aktuelle Fragen zum Jahreswechsel 2024/2025
02	28.01.2025	Teilzeit- und Befristungsrecht
03	06.02.2025	„Immer wieder Ärger mit dem Urlaubsrecht – wirklich?“ Aktuelle Problemstellungen zum Thema Urlaub
04	13.02.2025	Abmahnungen schreiben: Warum und wie?
05	19.02.2025	Praxistraining für Personaler*innen: Schwierige Personalgespräche führen
06	25.02.2025	Mobil, flexibel, agil, Freelancer: New Work im Betrieb einführen und gestalten
07	04.03.2025	„Vertrauen ist gut, Kontrolle besser?!“ – Arbeits- und Gesundheitsschutz
08	05.03.2025	Reisekosten und Auslösungen
09	12.03.2025	Der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Mitarbeitenden
10	18.03.2025	Der Umgang mit erkrankten Mitarbeitenden
11	10.04.2025	Mobiles Arbeiten
12	14.05.2025	Arbeitgeberattraktivität steigern und gezielt praktizieren
13	20.05.2025	Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 1
14	10.06.2025	See you in court: Den Arbeitsgerichtsprozess kennenlernen und gestalten
15	13.06.2025	„Chef, ich bin schwanger!“ – Überblick zum Thema Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit
16	20.08.2025	„Low Performer“ – motivieren oder kündigen?
17	26.08.2025	Wann, wozu, warum und wie: Betriebsvereinbarungen nutzen und gestalten
18	17.09.2025	Der konstruktive Umgang mit psychisch auffälligen und kranken Mitarbeitenden
19	23.09.2025	Fehlerfrei kündigen – Kündigungsrecht für Arbeitgeber
20	24.09.2025	Grundlagen der Lohnpfändung
21	08.10.2025	Sichere und innovative Bewerbungsverfahren im Wandel der heutigen Zeit
22	11.11.2025	Der konsequente und faire Umgang mit Low Performern (Praxistraining)
23	18.11.2025	Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 2
24	19.11.2025	Konfliktmanagement im Unternehmen
25	26.11.2025	Die Betriebsratswahl 2026
26	10.12.2025	Aktuelles aus dem Arbeitsrecht
27	11.12.2025	Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht –
28	15.01.2026	Aktuelles zum Jahreswechsel 2025/2026
29	19.01.2026	

Lohnsteuerrecht – Aktuelle Fragen zum Jahreswechsel 2024/2025

Datum:	15.01.2025 21.01.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	265 € (295 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010209 (15.01.2025) 40010210 (21.01.2025)

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden über alle lohnsteuerrechtlichen Regelungen, die ab 1. Januar 2025 von den Unternehmen zu beachten sind, informiert.

Hierzu gehören neueste Gesetzesvorhaben, Verwaltungsanweisungen, Rechtsprechung sowie Fragen aus der Praxis.

Auch kurzfristige Änderungen werden tagesaktuell berücksichtigt. Auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der dazu ergangenen Rechtsprechung wird gezeigt, wie Fehler vermieden werden können und wo besondere Gefahren für ein Unternehmen lauern.

Seminarinhalte:

- / Neueste Gesetzesvorhaben
- / Neueste Verwaltungsanweisungen
- / Neueste Rechtsprechung
- / Fragen aus der Praxis

DER REFERENT

Volker Schneiderei

(ehemaliger Finanzbeamter
Finanzamt Göttingen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26



Teilzeit- und Befristungsrecht

Datum: 28.01.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 150 € (170 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010378

DIE REFERENTIN

Kim-Jana Bobring

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-16

Befristete Arbeitsverträge spielen immer noch eine große Rolle. Die befristete Beschäftigung von Rentenempfängern gehört mittlerweile zum Tagesgeschäft. Bei der Vertragsgestaltung von befristeten Verträgen lauern zahlreiche Fallstricke, die es zu vermeiden gilt. Auch der Umgang mit Teilzeitanträgen, auch während und nach der Elternzeit, gehört zur alltäglichen Personalarbeit und ist fehlerträchtig. Die Brückenteilzeit bringt für Arbeitgeber weitere Herausforderungen mit sich.

Wir bringen Ihr Fachwissen zum Thema Befristungen und Teilzeitarbeit auf den neuesten Stand und vermitteln Ihnen den sicheren Umgang in der Praxis.

Seminarinhalte:

- / Gesetzliche Grundlagen von Befristungen
(sachgrundlose Befristungen und Befristungen mit Sachgrund, befristete Weiterbeschäftigung von Rentenempfängern)
- / Gestaltung befristeter Verträge
- / Unwirksamkeit von Befristungen und deren Konsequenz
- / Voraussetzungen für Teilzeitarbeit
- / Ansprüche auf Verringerung und Erhöhung der Arbeitszeit
- / Verschiedene Arten von Teilzeitarbeit:
Brückenteilzeit, Arbeit auf Abruf, geringfügige Beschäftigung, Teilzeit und Elternzeit
- / Rechte und Pflichten des Betriebsrates
- / Aktuelle Rechtsprechung



„Immer wieder Ärger mit dem Urlaubsrecht – wirklich?“ Aktuelle Problemstellungen zum Thema Urlaub

Datum:	06.02.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010379

In den letzten Jahren hat ein stetiger Wandel in der Rechtsprechung stattgefunden, was die Entstehung, die Berechnung und den Verfall von Urlaubsansprüchen sowie deren Vererbbarkeit angeht. Dabei ist die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichtes sowohl durch den EuGH als auch durch zahlreiche abweichende Entscheidungen der Landesarbeitsgerichte beeinflusst worden. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden den aktuellen Stand zu vermitteln und ihnen eine Grundlage für den rechtssicheren Umgang mit den Urlaubsansprüchen der Mitarbeitenden zu ermöglichen.

Seminarinhalte:

- / Entstehen des Urlaubsanspruches
- / Berechnung des Urlaubsanspruches sowohl bei gleichmäßiger als auch bei ungleichmäßiger Verteilung der Arbeitszeit sowie bei Teilzeitarbeit
- / Höhe der Urlaubsansprüche bei Wechsel von Vollzeit auf Teilzeit und umgekehrt
- / Gewährung von Teilurlaub
- / Abgeltung von Urlaubsansprüchen
- / Verfall und Vererbbarkeit von Urlaubsansprüchen

DIE REFERENTIN

Anne Rypalla

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-27



Abmahnungen schreiben: Warum und wie?

Datum: 13.02.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 150 € (170 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010381

DIE REFERENTIN

Susanne Kulbars

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.,
Fachanwältin für Arbeitsrecht)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-14

Abmahnungen sind die Reaktion auf ein arbeitsvertragliches Fehlverhalten. Die Abmahnung ist ein wesentliches Signal an Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis bereits in Schieflage ist. Sie ist aber insbesondere unverzichtbare Voraussetzung für eine verhaltensbedingte Kündigung.

Seminarinhalte:

- / Rechtsgrundlagen
- / Der Sinn einer Abmahnung
- / Beweis-, Rüge- und Warnfunktion der Abmahnung
- / Die Gründe für eine Abmahnung
- / Der richtige Inhalt der Abmahnung
- / Textbeispiele verschiedener Abmahnungsgründe
- / Häufige Fehler bei der Abmahnung



Praxistraining für Personaler*innen: Schwierige Personalgespräche führen

Datum:	19.02.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR: 40010380	

Effektive Personalarbeit lebt von wirkungsvoller Kommunikation. Wer HR-Gesprächssituationen meistert, ist ein geschätzter Gesprächspartner. Sei es in unterstützender Funktion gegenüber Führungskräften oder aktiv in der Personalbetreuung von Beschäftigten. Kommunikationspraxis und gute Gesprächsvorbereitung sind daher der Schlüssel zu erfolgreichen Mitarbeitergesprächen.

Das Seminar vermittelt praxisnah anhand Ihrer Beispielfälle aus dem Personaler-Alltag erprobte Gesprächstechniken und Werkzeuge. Sie lernen, sich auf Gespräche effektiv vorzubereiten und diese zu strukturieren, um typische Stolperfallen zu umgehen. Wir erarbeiten, wie Sie Gespräche systematisch und lösungsorientiert führen und auch bei schwierigen Gesprächspartnern das Steuer in der Hand behalten.

Seminarinhalte:

- / Eigene Rolle und Positionierung als Personaler*in
- / Verstehen und verstanden werden – Erfolgsfaktoren gelungener Kommunikation
- / Verstehen und Einsetzen von Körpersprache
- / Gezielte Vorbereitung, Steuerung und Nachbereitung
- / Angemessene Gestaltung herausfordernder Personalgespräche (z.B. Fehlzeiten-, Kritik-, Konflikt-, Abmahnungs- und Trennungsgespräche)
- / Werkzeuge und Interventionstechniken
- / Angemessene und wertschätzende Haltungen im Gespräch
- / Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern

DIE REFERENTINNEN

Wiebke Krohn

(Dipl. Ökonomin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Karin Haas

(Juristin, Mediatorin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Wiebke Krohn:
Telefon 04131 87212-17

Karin Haas:
Telefon 04131 87212-25



Mobil, flexibel, agil, Freelancer: New Work im Betrieb einführen und gestalten

Datum: 25.02.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 150 € (170 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010382

DER REFERENT

Christian Schlör

(Rechtsanwalt des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-20

Schöne neue Arbeitswelt: Agile Arbeitsweisen methodisch und rechtssicher umsetzen.

Mobiles Arbeiten, Flexibilität und Projektorientierung sind derzeit wichtige Wandlungstreiber in Wirtschaft und Gesellschaft. Die aus den neuen technischen Möglichkeiten resultierenden Veränderungen wirken sich auch auf das Verhalten von Führungskräften und Mitarbeitenden aus.

Für die Zusammenarbeit in Unternehmen und Organisationen folgt daraus, bestehende Arbeitsmodelle anzupassen und neue Formen digitaler Kollaboration einzuführen. Hiermit verbunden sind Änderungen der Arbeitszeitmodelle, der Organisation der Mitarbeitenden, der Art der Zusammenarbeit und Führung sowie der Gestaltung von Büroräumlichkeiten und Homeoffice. Ein derzeit vorhandener Mix aus traditionellen und agilen Arbeitsmodellen wird sich in Zukunft im digitalen Kontext voraussichtlich unternehmensspezifisch stärker in Richtung einer höheren Agilität weiterentwickeln.

Lernen Sie Ihre Möglichkeiten kennen, tauschen Sie sich mit den übrigen Teilnehmenden über Ihre Erfahrungen aus.

Seminarinhalte:

- / Mobiles Arbeiten / Telearbeit / Homeoffice
- / Was macht agiles Arbeiten aus?
- / Vertrauen vs. Kontrolle
- / Wo mehr Flexibilität sinnvoll ist
- / Vertragsgestaltung / Arbeitszeiten
- / Arbeitsschutz



„Vertrauen ist gut, Kontrolle besser?!“ – Arbeits- und Gesundheitsschutz

Datum:	04.03.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010383

Sowohl Unternehmer und Führungskräfte als auch Mitarbeitende stehen in der Verantwortung, die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten, denn Arbeitsunfälle können nicht nur für die Betroffenen furchtbare Folgen haben, sondern auch für das Unternehmen juristische Konsequenzen nach sich ziehen.

Mit dem Wandel der Industrie und Arbeitswelt entstehen neue Gefährdungslagen für Beschäftigte. Durch diese Entwicklung ist es Arbeitnehmenden möglich, ihre Arbeitsleistung sowohl zeitlich als auch örtlich flexibel zu erbringen. Für Unternehmen allerdings ist der digitale Wandel auch mit der Frage verbunden, welche Handlungs- und Präventionspflichten aus Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften zu beachten sind und wie diese in einer digitalisierten Arbeitswelt, insbesondere außerhalb der klassischen Betriebsstätte, umzusetzen sind.

Wir klären Sie über die aktuelle Gesetzeslage auf und vermitteln Ihnen in dem Seminar die rechtlichen Rahmenbedingungen, damit Sie Ihre Rechte und Pflichten kennen, sowie den richtigen Umgang mit Anfragen in der Praxis.

Seminarinhalte:

- / Grundlagen des Arbeitsschutzrechts
- / Allgemeine Pflichten des Arbeitgebers
- / Pflichten des Arbeitnehmers
- / Sonderfall „Homeoffice“ und „mobile-Office“
- / Welche Bußgelder und Strafen drohen?
- / Mitbestimmung des Betriebsrates

DIE REFERENTIN

Anne Rypalla

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-27



Reisekosten und Auslösungen

Datum: 05.03.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 265 € (295 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010384

DIE REFERENTIN

Sonya Eimann

(Fachfrau für Steuern und Bilanzen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26

In fast allen Betrieben unternehmen Mitarbeitende Dienstreisen im In- oder Ausland. Sei es für Kunden- oder Messebesuche, Fortbildungen oder aus anderen Anlässen.

In diesem Seminar erlernen Sie die Vorschriften des Reisekostenrechts von Grund auf, anhand von gesetzlichen Vorschriften und praktischen Beispielen. Ergänzend erfahren Sie die Bestimmung von angrenzenden Themenfeldern, wie doppelte Haushaltsführung, Bewirtungskosten und Geschenke an Geschäftsfreunde.

Seminarinhalte:

- / Gesetzliche Grundlagen zu Reisekosten
- / Begriff der ersten Tätigkeitsstätte
- / Verpflegungsmehraufwand
- / Fahrtkosten (öffentliche Verkehrsmittel, privater PKW, Firmenwagen)
- / Mahlzeitengestellung des Arbeitgebers bei Auswärtstätigkeit
- / Übernachtungskosten
- / Reisenebenkosten
- / Reisekosten bei Auslandsreisen
- / A1 Bescheinigung für Auslandsreisen
- / Gemischt veranlasste Reisen
- / Doppelte Haushaltsführung
- / Bewirtungskosten
- / Geschenke an Geschäftsfreunde
- / Besonderheiten im Rahmen der Umsatzsteuer bei Reise- und Bewirtungskosten



Der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Mitarbeitenden

Datum:	12.03.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010385

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Suchtproblemen schädigen nicht nur die eigene Gesundheit, sie verursachen durch Leistungsminderung und erhöhte Fehlzeiten auch beträchtliche Kosten, beeinträchtigen den Zusammenhalt im Team und stellen wegen des erhöhten Unfallrisikos häufig eine Gefährdung für alle dar. Was häufig verkannt wird: Es handelt sich um eine ganz besondere Problematik, bei der herkömmliche Führungstechniken nicht greifen.

Damit die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der betroffenen Mitarbeitenden möglichst schnell wieder hergestellt werden kann, ist es notwendig, bei Auffälligkeiten schnell und kompetent einzugreifen. Wie Sie dabei richtig vorgehen, die entsprechenden Mitarbeitergespräche konkret führen sollten und die rechtlichen Instrumente zielgerichtet einsetzen, erfahren Sie in diesem Seminar.

Seminarinhalte:

- / Abgrenzung und Definition von Missbrauch und Sucht
- / Mögliche Hinweise auf eine Suchtproblematik
- / Die Suchtspirale: Interventionskette für die zukünftige Vorgehensweise und Grenzen
- / rechtliche Hintergründe
- / Aufbau und Ablauf entsprechender Mitarbeitergespräche
- / arbeitsrechtliche Maßnahmen: Von der Therapieaufforderung bis zur Kündigung mit Wiedereinstellungszusage
- / Integration der Betroffenen nach einer Therapie
- / Umgang mit Rückfällen

DIE REFERENTINNEN

Karin Haas

(Juristin, Mediatorin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Susanne Kulbars

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V., Fachanwältin für Arbeitsrecht)

KONTAKT

Karin Haas:
Telefon 04131 87212-25

Susanne Kulbars:
Telefon 04131 87212-14



10

Personalmanagement/
Arbeitsrecht
MÄRZ 2025

Lüneburg

Der Umgang mit erkrankten Mitarbeitenden

Datum:	18.03.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010386

DIE REFERENTINNEN

Kim-Jana Bobring

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Wiebke Krohn

(Dipl. Ökonomin und Arbeitgeber-
beraterin für Personalentwicklung
des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-
Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Kim-Jana Bobring:
Telefon 04131 87212-16

Wiebke Krohn:
Telefon 04131 87212-17



Arbeitgeber sind durch arbeitsunfähig erkrankte Mitarbeitende vor große Herausforderungen gestellt. Gerade die finanziellen Folgen ansteigender Krankenstände können belastend sein. In diesem Seminar geht es darum, wie Sie erkrankten Mitarbeitenden im Betrieb sachgerecht und fair, aber auch in Kenntnis der erforderlichen arbeitsrechtlichen Möglichkeiten, begegnen können. Sie erfahren, welche methodischen Möglichkeiten Sie im Umgang mit erkrankten Mitarbeitenden haben und welche rechtlichen Anforderungen dabei zu beachten sind. Die Kenntnis der Rechtslage und der von der Rechtsprechung aufgestellten Kriterien hilft, kostspielige Fehler zu vermeiden.

Seminarinhalte:

- / Mitteilungspflichten bei Krankheit:
Wann, wie und an wen?
- / Nachweispflicht – die elektronische
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- / Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- / Führen von Krankengesprächen
- / Betriebliches Eingliederungsmanagement
und Wiedereingliederung
- / Umgang mit Langzeiterkrankung und
psychischen Erkrankungen
- / Krankheitsbedingte Kündigung
- / Schwerbehinderte Mitarbeitende

Mobiles Arbeiten

Datum:	10.04.2025
Ort:	online
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010387

Mobiles Arbeiten hat sich nach der Pandemie in vielen Unternehmen etabliert und gehört heute vielerorts zu den angebotenen modernen Arbeitsbedingungen. Aber wie sieht es eigentlich arbeitsrechtlich aus, wenn die Beschäftigten von zu Hause oder einem anderen Ort außerhalb des Büros arbeiten?

Seminarinhalte:

- / Welche Möglichkeiten des ortsungebundenen Arbeitens gibt es?
- / Besteht ein Rechtsanspruch auf mobiles Arbeiten?
- / Vereinbarkeit von mobilem Arbeiten mit dem Arbeitszeitgesetz
- / Worauf ist bei der vertraglichen Gestaltung zu achten?
- / Einrichtung und Ausstattung des Homeoffice
- / Welche arbeitsschutz- und datenschutzrechtlichen Vorgaben sind zu beachten?
- / Steuer- und sozialversicherungspflichtige Rahmenbedingungen
- / Wann und in welchem Umfang besteht Versicherungsschutz aus der Unfallversicherung?
- / Was ist bei Mobile Work im Ausland zu beachten?
- / Mitbestimmung des Betriebsrats

DIE REFERENTIN

Susanne Kulbars

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.,
Fachanwältin für Arbeitsrecht)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-14



Arbeitgeberattraktivität steigern und gezielt praktizieren

Datum: 14.05.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 295 € (325 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010388

DIE REFERENTINNEN

Karin Haas

(Juristin, Mediatorin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Monique Lutermann

(Arbeitgeberberaterin für Arbeitgeberattraktivität und Recruiting des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Karin Haas:
Telefon 04131 87212-25

Monique Lutermann:
Telefon 04131 87212-19

In einem zunehmend wettbewerbsorientierten Arbeitsmarkt ist die Attraktivität als Arbeitgeber von entscheidender Bedeutung. Unternehmen müssen strategische Maßnahmen ergreifen, um talentierte Mitarbeitende zu gewinnen und langfristig zu binden. Dieses Seminar bietet Ihnen praxisnahe Einblicke und fundiertes Wissen, um Ihre Arbeitgeberattraktivität systematisch zu steigern und sich so als bevorzugter Arbeitgeber zu positionieren.

Seminarinhalte:

- / Einführung in die Arbeitgeberattraktivität
- / Strategien zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität
- / On- und Offboarding
- / Employer Branding
- / Mitarbeiterbindungsinstrumente
- / Rechtliche Aspekte



Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 1

Datum:	20.05.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	240 € (275 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010389

In diesem Seminar befassen wir uns mit allen wesentlichen rechtlichen Fragestellungen von der Einstellung bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Es soll Ihnen praxisorientiert und komprimiert Hilfestellungen für die tägliche Personalarbeit bieten. Die Gesetzgebung und die damit einhergehenden arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen nehmen an Komplexität zu. Auch durch den ständigen Wandel der Rechtsprechung wird es immer schwerer, hier den Überblick zu behalten.

In dem Seminar werden daher sowohl die Grundzüge der einzelnen Rechtsgebiete als auch vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Themen vermittelt, damit Sie zukünftig arbeitsrechtlich relevante Entscheidungen möglichst rechtssicher gestalten können.

Dieses Seminar findet in zwei Teilen statt, damit auf die individuellen Fragen zu den einzelnen Themenkomplexen umfassend eingegangen werden kann.

Seminarinhalte Teil 1:

- / Anbahnung und Begründung des Arbeitsverhältnisses
- / AGG
- / Stellenausschreibung und Vorstellungsgespräch
- / Abschluss und Inhalt von Arbeitsverträgen
- / Befristung
- / Direktionsrecht
- / Teilzeittätigkeit
- / Erholungsurlaub
- / Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall

DIE REFERENTIN

Kim-Jana Bobring

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-16



See you in court: Den Arbeitsgerichtsprozess kennenlernen und gestalten

Datum: 10.06.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 150 € (170 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010390

DER REFERENT

Christian Schlör

(Rechtsanwalt des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-20

Ein Arbeitsgerichtsprozess ist nicht angenehm, allerdings auch kein Buch mit sieben Siegeln. Ob Sie sich auf einen gerichtlichen Streit einlassen wollen, hängt dabei auch davon ab, ob Sie die Verfahrensregeln kennen und damit nutzen können.

Wissen ist dabei besser als nur zu vermuten. Informieren Sie sich über Ablauf und Grundsätze des Arbeitsgerichtsprozesses, damit Sie Ihre Ansprüche auch einmal gerichtlich durchsetzen oder auf Drohungen gelassen reagieren können. Sie kennen die Abläufe und werden nicht mehr von den entstehenden Kosten oder dem eventuell notwendigen Aufwand überrascht.

See you in court lautet die Drohung. Ihre Antwort demnächst vielleicht: „Na und?“

Seminarinhalte:

- / Darstellung der Grundzüge des Arbeitsgerichtsprozesses
- / Taktiken im Arbeitsgerichtsprozess
- / Vermeidung von Prozessen



„Chef, ich bin schwanger!“ – Überblick zum Thema Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit

Lüneburg

Datum:	13.06.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010391

Ihr Update für die Praxis: Schritt-für-Schritt erfahren Sie, was Sie als Personaler oder Führungskraft im Umgang mit Schwangeren, Mutterschutz und Elternzeit alles zu beachten haben. Wir vermitteln Ihnen in dem Seminar die rechtlichen Rahmenbedingungen, damit Sie Ihre Rechte und Pflichten kennen, sowie den richtigen Umgang mit Anfragen in der Praxis. Zudem wollen wir auf die besonderen Vorschriften zum Thema Urlaub und Kündigungsschutz eingehen und unter Beachtung der aktuellen Rechtsprechung vermitteln, wie Sie typische Fehler vermeiden.

Seminarinhalte:

- / Grundzüge Mutterschutzgesetz
- / Beschäftigungsverbote
- / Elternzeit gemäß BEEG
- / Elternzeit und Urlaub
- / Besonderer Kündigungsschutz
- / Elternteilzeitarbeit
- / Befristungen nach § 21 BEEG
- / Wiedereinstieg

DIE REFERENTIN

Anne Rypalla

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-27



„Low Performer“ – motivieren oder kündigen?

Datum: 20.08.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 295 € (325 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010392

DIE REFERENTINNEN

Wiebke Krohn

(Dipl. Ökonomin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Susanne Kulbars

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V., Fachanwältin für Arbeitsrecht)

KONTAKT

Wiebke Krohn:
Telefon 04131 87212-17

Susanne Kulbars:
Telefon 04131 87212-14



Mangelnde Leistung von Mitarbeitenden, sei es als Minderleistung oder als Schlechtleistung, muss nicht tatenlos hingenommen werden. Sie erfordert jedoch eine zielgenaue Ansprache der Mitarbeitenden und das Wissen des Arbeitgebers über die entsprechenden arbeitsrechtlichen Möglichkeiten. Wichtig ist, zunächst zu erkennen, ob der Mitarbeiter nicht „will“ oder nicht „kann“. Danach beurteilen sich die jeweilige Reaktion sowie der arbeitsrechtliche Weg, der beschritten werden muss.

Auf der anderen Seite gilt es jedoch auch, Ursachen herauszufinden, die zu Schlecht- und Minderleistungen führen, um gemeinsam mit dem Mitarbeiter nach Abhilfemöglichkeiten zu suchen.

Zu all diesen Punkten bietet das Seminar Lösungsansätze und Lösungsmöglichkeiten. Dabei werden nicht nur die arbeitsrechtliche Praxis, sondern auch die Möglichkeiten der richtigen Ansprache des Mitarbeiters dargestellt.

Seminarinhalte:

- / Hilfen zur Identifikation von Schlecht- und Minderleistungen
- / Kritikgespräche und Stufenkonzepte der Mitarbeiteransprache
- / Arbeitsrechtliche Instrumente zur Reaktion – Ermahnung und Abmahnung
- / Verhaltens- und personenbedingte Kündigung vorbereiten und durchführen
- / Aufhebungsvertrag als Alternative zur Kündigung
- / Trennungsgespräche führen
- / Die Beteiligung des Betriebsrates

Wann, wozu, warum und wie: Betriebsvereinbarungen nutzen und gestalten

Datum:	26.08.2025
Ort:	online
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR: 40010393	

Die Betriebsvereinbarung (BV) ist eines der wesentlichen Gestaltungsmittel für verschiedenste Regelungen im Betrieb, vom Rauchverbot bis zur Eingruppierungsregelung, vom Arbeitszeitkonto bis zur mobilen Arbeit oder der Kurzarbeit.

In einer Betriebsvereinbarung kann schnell und für die betroffenen Mitarbeiter verbindlich geregelt werden, was geht und was nicht.

Aber Vieles ist nicht alles, wann also kann man die Betriebsvereinbarung nutzen? Wie geht das und muss das überhaupt in einer BV geregelt sein oder wäre das nur eine Regelungsmöglichkeit neben anderen? Was gilt, wenn sich Arbeitgeber und Betriebsrat nicht einigen können – muss ich dann vor Gericht oder gar zu dieser ominösen Einigungsstelle?

Das Seminar soll erläutern, wann eine Betriebsvereinbarung möglich oder sinnvoll ist und zeigt die wichtigsten Schritte und Beispiele für solche Vereinbarungen auf. Zudem werden mögliche Verhandlungstaktiken und zuletzt auch o.g. Einigungsstelle besprochen werden. Selbstverständlich soll das Seminar auch zum Austausch zwischen den Teilnehmenden dienen.

Seminarinhalte:

- / Rechtsgrundlage der Betriebsvereinbarung
- / Form der Betriebsvereinbarung
- / Wirkung der Betriebsvereinbarung und Alternativen
- / Erzwingbarkeit bestimmter Betriebsvereinbarungen
- / Regelungsbeispiele und -möglichkeiten
- / Konflikt und Konfliktlösung beim Abschluss von Betriebsvereinbarungen

DER REFERENT

Christian Schlör

(Rechtsanwalt des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-20



Der konstruktive Umgang mit psychisch auffälligen und kranken Mitarbeitenden

Datum: 17.09.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 295 € (325 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010394

DIE REFERENTINNEN

Karin Haas

(Juristin, Mediatorin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Wiebke Krohn

(Dipl. Ökonomin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Karin Haas:
Telefon 04131 87212-25

Wiebke Krohn:
Telefon 04131 87212-17



Psychische Belastungen stehen immer mehr im Fokus der Fürsorgepflicht von Arbeitgebern. Im betrieblichen Alltag führen psychische Erkrankungen häufig zu Konflikten und langen Ausfallzeiten und damit zu steigenden wirtschaftlichen Belastungen. Unser Seminar hilft Ihnen, psychische Krankheitsbilder zu verstehen und einzuordnen. Wir zeigen Handlungshilfen auf, die einen konstruktiven Weg im Umgang mit den erkrankten Mitarbeitenden ermöglichen, von der Prävention über das erste, fürsorgliche Gespräch bis zu arbeitsrechtlichen Instrumenten.

Seminarinhalte:

- / Übersicht psychischer Erkrankungen: Symptome, Auslöser und Verlaufsformen
- / Merkmale zur Früherkennung von Verhaltensauffälligkeiten am Arbeitsplatz
- / Gesprächsführung im Umgang mit psychisch erkrankten Mitarbeitenden
- / Interne und externe Unterstützung beim Umgang mit psychisch erkrankten Mitarbeitenden
- / Möglichkeiten und Grenzen im Rahmen der Fürsorgepflicht
- / Arbeitsrechtliche Maßnahmen: Abmahnung, Betriebliches Eingliederungsmanagement und personenbedingte Kündigung
- / Präventions- und resilienzsteigernde Maßnahmen

Fehlerfrei kündigen – Kündigungsrecht für Arbeitgeber

Datum:	23.09.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	150 € (170 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 13.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010395

In dem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Rechtslage und die aktuelle Rechtsprechung zum Kündigungsrecht. Wir beschäftigen uns mit den rechtlichen Voraussetzungen von personen-, verhaltens- oder betriebsbedingten Kündigungen. Anhand von Beispielen aus der Rechtsprechung erfahren Sie, wie Sie Kündigungen möglichst rechtsicher und fehlerfrei aussprechen und wie Sie für ein Gerichtsverfahren vor dem Arbeitsgericht gut vorbereitet sind.

Seminarinhalte:

- / Formalien und Zustellung der Kündigung
- / Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes
- / Verhaltensbedingte Kündigung
- / Abmahnung
- / Personenbedingte Kündigung
- / Betriebliches Eingliederungsmanagement
- / Betriebsbedingte Kündigung
- / Sonderkündigungsschutz (Auszubildende, Schwangerschaft und Elternzeit, Schwerbehinderung)
- / Anhörung des Betriebsrates
- / Der Kündigungsschutzprozess

DIE REFERENTIN

Kim-Jana Bobring

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-16



Grundlagen der Lohnpfändung

Datum: 24.09.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 150 € (170 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 13.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010396

DIE REFERENTIN

Sonya Eimann

(Fachfrau für Steuern und Bilanzen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26

In diesem Seminar geht es um die wesentlichen Bestimmungen der Zivilprozessordnung zum Thema Lohn- und Gehaltspfändung, damit Sie Pfändungen korrekt bearbeiten und das Haftungsrisiko des Arbeitgebers (Drittschuldners) einschätzen können. Sie erhalten einen Überblick über die relevanten gesetzlichen Bestimmungen und die praktische Bearbeitung von Lohnpfändungen.

Seminarinhalte:

- / Gesetzliche Grundlagen und Klärung von Grundbegriffen
- / Drittschuldnererklärung, Vorphändungen, Rangfolge von Pfändungen
- / Unterhaltspfändungen
- / Unterhaltsberechtigzte Personen
- / Ermittlung des pfändbaren Netto, unpfändbares Arbeitseinkommen
- / Pfändungstabelle
- / Lohnabtretung, Hinterlegung
- / Kosten der Pfändung und Regress beim Arbeitnehmer



Sichere und innovative Bewerbungsverfahren im Wandel der heutigen Zeit

Datum:	08.10.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010397

In einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt ist es für Unternehmen unerlässlich, ihre Bewerbungsverfahren sicher und innovativ zu gestalten. Moderne Technologien und veränderte Erwartungen von Bewerberinnen und Bewerbern erfordern neue Ansätze im Rekrutierungsprozess. Dieses Seminar bietet Ihnen umfassende Einblicke in aktuelle Trends und bewährte Methoden, um Ihre Bewerbungsverfahren sowohl effizient als auch rechtsicher zu gestalten.

Seminarinhalte:

- / Einführung in moderne Bewerbungsverfahren
- / Innovative Rekrutierungsstrategien
- / Bewerbererfahrung (Candidate Experience)
- / Datenbasierte Entscheidungsfindung
- / Sicherheitsaspekte im Bewerbungsprozess
- / Rechtliche Grundlagen
- / Datenschutz
- / Antidiskriminierung
- / Transparenz und Fairness

DIE REFERENTINNEN

Anne Rypalla

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

Monique Lutermann

(Arbeitgeberberaterin für Arbeitgeber-
attraktivität und Recruiting des Arbeit-
geberverbandes Lüneburg-Nordost-
niedersachsen e.V.)

KONTAKT

Anne Rypalla:
Telefon 04131 87212-27

Monique Lutermann:
Telefon 04131 87212-19



**Der konsequente und faire Umgang
mit Low Performern (Praxistraining)**

Datum: 11.11.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 295 € (325 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010398

DIE REFERENTINNEN**Kim-Jana Bobring**(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)**Wiebke Krohn**(Dipl. Ökonomin und Arbeitgeber-
beraterin für Personalentwicklung
des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-
Nordostniedersachsen e.V.)**KONTAKT**Kim-Jana Bobring:
Telefon 04131 87212-16Wiebke Krohn:
Telefon 04131 87212-17

In der betrieblichen Praxis ist es immer wieder erforderlich, auch unangenehme Gespräche mit Mitarbeitenden souverän zu führen und hierbei strategisch klug vorzugehen. Dabei stehen Kranken-, Kritik-, Abmahnungs- und Trennungsgespräche im Mittelpunkt dieses Praxistrainings.

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern personalpolitisch notwendige und arbeitsrechtliche passende Grundlagen zur Gesprächsführung zu vermitteln, die das Führen solcher Personalgespräche erleichtern.

Seminarinhalte:

- / Identifikation von Schlecht- und Minderleistungen
- / Gesprächsgrundlagen für schwierige Gespräche
- / Kritikgespräche effektiv gestalten
- / Kranken- und Fürsorgegespräche sowie persönliche Gespräche mit schwierigen Inhalten
- / Gespräche im Rahmen der arbeitsrechtlichen Instrumente Ermahnung und Abmahnung
- / Trennungsgespräche führen
- / Abmahnung und Kündigung
- / Die Beteiligung des Betriebsrates

Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 2

Datum:	18.11.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	240 € (275 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010400

Hierbei handelt es sich um die Fortsetzung des Seminars vom 20.05.2025.

Seminarinhalte Teil 2:

- / Mutterschutz und Elternzeit
- / schwerbehinderte Arbeitnehmer und diesen Gleichgestellte
- / Auszubildende
- / Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- / Befristungsablauf – Aufhebungsvertrag – Kündigung – Erreichen einer Altersgrenze
- / Arbeitszeugnis
- / Kündigungsschutzklage
- / Arbeitsgerichtsverfahren

DIE REFERENTIN

Anne Rypalla

(Rechtsanwältin des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-27



Konfliktmanagement im Unternehmen

Datum: 19.11.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 240 € (275 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010399

DIE REFERENTIN

Karin Haas

(Juristin, Mediatorin und Arbeitgeberberaterin für Personalentwicklung des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-25

Konflikte gehören zum Alltag jedes Unternehmens und jeder Organisation. Denn wenn Menschen miteinander arbeiten, sind auch Konflikte nicht weit entfernt. Interne und externe Veränderungen sind häufig begleitet von unterschiedlichen Interessen und Positionen betroffener Personen, die es wahrzunehmen gilt. Konflikte sind normal und doch hemmen sie eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Betroffenen und belasten die betrieblichen Abläufe. Daher ist die Fähigkeit zur schnellen und konstruktiven Konfliktlösung eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Lernen Sie effektives Konfliktmanagement, indem Sie Spannungen frühzeitig erkennen, offen damit umgehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten auflösen. Mit wirkungsvollen Techniken trainieren Sie ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet einen wertvollen Beitrag zum Unternehmenserfolg.

Seminarinhalte:

- / Konfliktwahrnehmung und Konfliktlösung
- / Die wichtigsten Ursachen von Konflikten
- / Konflikte frühzeitig erkennen und auflösen
- / Konfliktschaffendes und konfliktlösendes Verhalten
- / Hilfreiche Gesprächsführungstechniken (Mediation)
- / Analyse konkreter Fälle aus der Praxis
- / Eskalationen von Konflikten vermeiden
- / Der Umgang mit den verschiedenen Eskalationsstufen



Die Betriebsratswahl 2026

Datum:	26.11.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	240 € (275 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010401

Alle (vier) Jahre wieder: Die Betriebsratswahl 2026 - Ihr Wahlvorstand weiß (hoffentlich) wie es geht, Sie auch?

In der Zeit vom 01. März bis 31. Mai 2026 finden die turnusmäßigen Betriebsratswahlen statt. Dabei entscheidet sich, mit wem Sie in den nächsten Jahren entscheidende Themen besprechen werden. Die (Mit-)Entscheidungskompetenzen des Betriebsrats sind dabei erheblich, was sich vor allem dadurch legitimiert, dass eine ordnungsgemäße Wahl stattgefunden hat. Die Wahl dieses Gremiums ist deshalb auch für Arbeitgeber wichtig. Sie sollten wissen, welche Rechte und Pflichten Sie als Arbeitgeber bei den Wahlen haben, damit Sie ggü. Wahlvorständen, Betriebsräten und Gewerkschaften sicher auftreten können. Zudem können erhebliche Fehler bei der Wahl zur Anfechtbarkeit oder gar zur Nichtigkeit der Wahl führen. Da Sie bei der Entscheidung über eine Anfechtung kurze Fristen einhalten müssen, ist es ratsam, sich bereits vor der Wahl über die Abläufe und das Wahlverfahren zu informieren.

Seminarinhalte:

- / Der betriebsverfassungsrechtliche Betriebsbegriff
- / Größe der Betriebsräte und Schwellenwerte
- / Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern
- / Das Wahlverfahren
 - das klassische Wahlverfahren
 - das „vereinfachte“ Wahlverfahren in Kleinbetrieben
- / Betriebsratsmitglieder und ihre rechtliche Stellung im Betrieb

DER REFERENT

Christian Schlör

(Rechtsanwalt des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-20



Aktuelles aus dem Arbeitsrecht

Datum: 10.12.2025

Ort: Volgershall 1, 21339 Lüneburg
(Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)

Preis: 240 € (275 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010402

DER REFERENT

Christian Schlör(Rechtsanwalt des Arbeitgeberverbandes
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-20

In diesem Seminar werden die aktuellen Änderungen in den Gesetzen sowie bevorstehende Gesetzesvorhaben detailliert besprochen. Ferner wird auf die grundsätzlichen Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofes, des Bundesarbeitsgerichtes und der Instanzgerichte eingegangen. Die Kenntnis dieser Arbeitsgerichtsentscheidungen und der aktuellen Gesetzeslage ist gerade für die tägliche Personalarbeit vor Ort von größter Bedeutung. Um einen aktuellen Stand zu erlangen, empfiehlt sich die Teilnahme an diesem Seminar für jeden, der mit Personalarbeit in einem Unternehmen betraut ist.

Seminarinhalte:

- / Darstellung neuer Gesetze sowie aktueller Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte, des Bundesarbeitsgerichtes und des Europäischen Gerichtshofes



Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht – Aktuelles zum Jahreswechsel 2025/2026

Datum:	11.12.2025
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010403

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden über lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Änderungen zum Jahreswechsel 2025/2026 informiert. Hierzu gehören neue Gesetzesvorhaben, Verwaltungsanweisungen und aktuelle Rechtsprechung.

Auch einige bekannte, aber immer wieder gefragte Themen und Fragen aus der Praxis werden aufgegriffen, wobei auch die Möglichkeit des Austauschs der Teilnehmenden untereinander besteht.

Seminarinhalte:

- / Aktuelles aus dem Lohnsteuerrecht
- / Aktuelles aus dem Sozialversicherungsrecht
- / Punktueller Aufgreifen bereits bekannter Themen
- / Fragen der Teilnehmenden aus der Praxis
- / Austausch der Teilnehmenden untereinander

DIE REFERENTIN

Sonya Eimann

(Fachfrau für Steuern und Bilanzen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26



**Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht –
Aktuelles zum Jahreswechsel 2025/2026**

Datum: 15.01.2026

Ort: online

Preis: 295 € (325 € für Nichtmitglieder)

Zeit: 09.00 – 17.00 Uhr

Seminar-Nr./KTR: 40010404

DIE REFERENTIN**Sonya Eimann**

(Fachfrau für Steuern und Bilanzen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden über lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Änderungen zum Jahreswechsel 2025/2026 informiert. Hierzu gehören neue Gesetzesvorhaben, Verwaltungsanweisungen und aktuelle Rechtsprechung.

Auch einige bekannte, aber immer wieder gefragte Themen und Fragen aus der Praxis werden aufgegriffen, wobei auch die Möglichkeit des Austauschs der Teilnehmenden untereinander besteht.

Seminarinhalte:

- / Aktuelles aus dem Lohnsteuerrecht
- / Aktuelles aus dem Sozialversicherungsrecht
- / Punktuelleres Aufgreifen bereits bekannter Themen
- / Fragen der Teilnehmenden aus der Praxis
- / Austausch der Teilnehmenden untereinander



Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht – Aktuelles zum Jahreswechsel 2025/2026

Datum:	19.01.2026
Ort:	Volgershall 1, 21339 Lüneburg (Interimsfläche IHK Lüneburg-Wolfsburg)
Preis:	295 € (325 € für Nichtmitglieder)
Zeit:	09.00 – 17.00 Uhr
Seminar-Nr./KTR:	40010405

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden über lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Änderungen zum Jahreswechsel 2025/2026 informiert. Hierzu gehören neue Gesetzesvorhaben, Verwaltungsanweisungen und aktuelle Rechtsprechung.

Auch einige bekannte, aber immer wieder gefragte Themen und Fragen aus der Praxis werden aufgegriffen, wobei auch die Möglichkeit des Austauschs der Teilnehmenden untereinander besteht.

Seminarinhalte:

- / Aktuelles aus dem Lohnsteuerrecht
- / Aktuelles aus dem Sozialversicherungsrecht
- / Punktueller Aufgreifen bereits bekannter Themen
- / Fragen der Teilnehmenden aus der Praxis
- / Austausch der Teilnehmenden untereinander

DIE REFERENTIN

Sonya Eimann

(Fachfrau für Steuern und Bilanzen)

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26





Was Sie wissen müssen



IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Silke Stock

KONTAKT

Telefon 04131 87212-26

E-Mail: sstock@av-lueneburg.de

/ ANMELDUNG

Ganz einfach: entweder mit dem Anmeldebogen (Formular letzte Seite), telefonisch unter 04131 87212-26, per E-Mail an sstock@av-lueneburg.de oder Sie senden uns eine kostenfreie Seminaranfrage über unsere Internetseite.

/ ANMELDEBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Empfangsbestätigung per E-Mail. Über das Zustandekommen/Absage des Seminars werden Sie ca. 2 Wochen vor Seminarbeginn – ebenfalls per E-Mail – informiert.

/ VERPFLEGUNG

Bei ganztägigen Seminaren in Präsenz ist eine Verpflegung inkl. Snacks, Getränke und einer warmen Mahlzeit im Preis inbegriffen. Zur Verpflegung der halbtägigen Seminare in Präsenz gehören kostenlose Kalt- und Warmgetränke.

/ VERANSTALTUNGSORT

Bitte beachten Sie, dass unsere Präsenztermine im Interimsgebäude der IHK Lüneburg-Wolfsburg, Volgershall 1, 21339 Lüneburg stattfinden.

/ SEMINARGEBÜHREN

Die Seminargebühren überweisen Sie bitte auf das Konto des Bildungswerks der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH:

BANK Commerzbank AG Hannover
IBAN DE42 2508 0020 0102 7050 00
BIC DRESDEFF25

Es gelten die in der Seminarbroschüre abgedruckten AGB.



Datenschutzerklärung für Teilnehmer/innen an einer Fortbildung der BNW-Außenstelle im Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen e. V.

Um unseren datenschutzrechtlichen Pflichten nachzukommen, teilen wir Ihnen hiermit gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die erforderlichen Informationen mit:

Sie nehmen auf eigenen Wunsch und/oder Veranlassung Ihres Arbeitgebers an einer Fortbildung des BNW teil. Grundlage der Fortbildung ist Ihre Kursanmeldung bzw. die Beauftragung zur Durchführung der Fortbildung durch Ihren Arbeitgeber.

Im Rahmen Ihrer Teilnahme erheben wir folgende personenbezogene Daten und Informationen:

- / Name, Vorname, E-Mail
- / Namen und Anschrift der Firma, bei der Sie beschäftigt sind
- / Anwesenheitszeiten während der Fortbildung (Tag, Dauer)
- / Lernerfolgskontrollen (nur bei Fortbildungen mit Kammerabschluss)
- / Erreichung des Fortbildungszieles (nur bei Fortbildungen mit Kammerabschluss)

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH
Höfestr. 19-21 / 30163 Hannover
Tel. 0511 96167-0 / Fax. 0511 96167-70
E-Mail: zentrale@bnw.de

Unser Datenschutzbeauftragter ist:

Rainer Plottki, Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH
Damm 35 / 26135 Oldenburg
Tel. 0441/21981211
E-Mail: Datenschutz@bnw.de

Die Erhebung dieser Daten erfolgt zur Abwicklung der Teilnahme an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen. Dies ist zur Durchführung vorvertraglicher und vertraglicher Zwecke nach Art. 6 DSGVO Abs. 1b erforderlich.

Hierzu übermitteln wir im Rahmen der Teilnahme an Firmenschulungen oder von der Firma gebuchten Meisterkursen die oben angegebenen personenbezogenen Daten an Ihren Arbeitgeber.

An durchführende Honorarkräfte werden zwecks Vor- und Nachbereitung der Fortbildung Name, Vorname und Unternehmen der Teilnehmenden weitergeleitet.

Sofern die Fortbildung gemäß den Richtlinien des Niedersächsischen Erwachsenbildungsgesetzes gefördert wird, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Fortbildungsthema, Fortbildungsort, Beginn und Ende der Veranstaltung) an das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Dies dient ausschließlich dem Nachweis der Durchführung der Fortbildung durch das BNW.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an weitere externe Dritte erfolgt nicht.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung und Übermittlung sind zudem Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des

BNW oder Dritter, zum Beispiel Ihres Arbeitgebers, erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die erhobenen Informationen werden verwendet und übermittelt, um die Teilnahme am jeweiligen Kurs mit Ihrem Arbeitgeber, der jeweiligen Honorarkraft und dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur abstimmen und abwickeln zu können. Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden 6 Monate gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Betroffenenrechte – Sie haben das Recht:

/ gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

/ gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offen gelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

/ gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

/ gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

/ gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

/ gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die

Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

/ gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

Widerspruchsrecht

/ Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an zentrale@bnw.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen des BNW für Bildungsdienstleistungen (Auszug)

I. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

1 Gegenstand und Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen der Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH (BNW), Lister Damm 2, 30163 Hannover mit unseren Kunden. Die AGB gelten für Rechtsbeziehungen mit Verbrauchern (§ 13 BGB), Unternehmern (§ 14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen.

Die AGB gelten für alle Bildungsdienstleistungen des BNW, insbesondere für Verträge über die Durchführung von Lehrgängen, Seminaren und Inhouse-Schulungen. Besondere Bedingungen sind nachstehend unter

II. Bedingungen für Lehrgänge,

III. Bedingungen für Seminare und Inhouse-Schulungen

geregelt.

Lehrgänge sind langfristig angelegte Fortbildungen, die über einen Zeitraum von mehreren Wochen oder Monaten entweder berufsbegleitend (Abend- und Wochenendunterricht) oder im Vollzeitformat durchgeführt werden und Prüfungsleistungen (z. B. vor der Industrie- und Handelskammer) beinhalten.

Seminare und Inhouse-Schulungen sind Fortbildungsveranstaltungen, die keine Prüfungsleistungen enthalten.

1.2 Die AGB gelten auch dann, wenn das BNW in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Kunden die Bestellung der Leistungen vorbehaltlos ausführt.

2. Anmeldung

2.1 Die Anmeldung zu Bildungsdienstleistungen des BNW kann nur schriftlich per Brief, Fax, E-Mail oder über die Website des BNW vorgenommen werden. Die Bildungsdienstleistungsangebote des BNW sind freibleibend.

2.2 Erst mit Zugang der Bestätigung durch das BNW kommt der Vertrag zustande. Die jeweilige Teilnehmerzahl kann begrenzt sein. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden oder findet eine Veranstaltung aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt, so teilt das BNW dies unverzüglich, spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, mit. Bei Online-Trainings mit bis zu 4 Unterrichtseinheiten gilt abweichend eine Frist von 5 Kalendertagen.

3. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen (Verträge, bei denen der Unternehmer oder eine in seinem Namen oder Auftrag handelnde Person und der Verbraucher für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwenden) ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) wider-

rufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH (BNW), Lister Damm 2, 30163 Hannover

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

4. Änderungen und Verlegungen von Veranstaltungen, Dozentenwechsel

Das BNW behält sich vor, Veranstaltungen räumlich/örtlich und/oder zeitlich zu verlegen oder einen Wechsel in der Person des jeweiligen Dozenten vorzunehmen. Soweit der Gesamtzuschnitt einer Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechnen der Wechsel der Dozenten, Verschiebungen im Ablaufplan und Änderungen des Programms weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts oder zur Forderung von Ersatz- und Folgekosten seitens der Teilnehmer.

5. Urheberrechtlicher Schutz

Die Lehrinhalte der Bildungsdienstleistungen sowie überlassenen Unterlagen stellen das geistige und alleinige Eigentum des jeweiligen Dozenten oder des BNW dar. Jeder angemeldete Teilnehmer hat das Recht, die im Rahmen Bildungsdienstleistungen angebotenen Inhalte für seine persönlichen Zwecke zu verwenden, für sich auszudrucken oder als Dateien zu speichern. Die Teilnehmer dürfen an Dritte keine Kopien der Unterlagen – sei es entgeltlich oder unentgeltlich - weitergeben, vermieten, verleihen oder in anderer Form Kopierrechte abtreten. Die bereitgestellten Inhalte sind durch das BNW, Dozenten und Lizenzinhaber urheberrechtlich geschützt. Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere das des Nachdrucks, der Übersetzung, der Wiedergabe auf fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, der Speicherung und Verarbeitung mit Hilfe der EDV oder ihrer Verbreitung in Computernetzen bleiben – auch auszugsweise – den Urhebern und Lizenzinhabern vorbehalten.

6. Haftung

Ansprüche des Kunden und des Teilnehmers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden und des Teilnehmers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des BNW, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig ist. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet das BNW nur auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Teilnehmers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Unabhängig von einem Verschulden bleibt eine etwaige Haftung des BNW bei Arglist, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz unberührt.

7. Verantwortlichkeit des Kunden für das Handeln seiner Mitarbeiter

7.1 Auch in Fällen, in denen in diesen AGB keine ausdrückliche Regelung vorgesehen ist, hat der Kunde sich das Handeln seiner Mitarbeiter zurechnen zu lassen. Sollte durch das Handeln eines oder mehrerer Mitarbeiter des Kunden das BNW ein Nachteil entstehen, kann das BNW vom Kunden den Ausgleich dieses Nachteils verlangen.

7.2 Der Kunde ist für die ordnungsgemäße steuerliche Behandlung der Nutzung der Dienstleistungen des BNW durch seine Mitarbeiter verantwortlich und stellt das BNW insoweit von jeglicher steuerlichen Haftung frei.

8. Vertragsergänzungen, Gerichtsstand, Erfüllungsort, Schlussbestimmung

Vertragsergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen über die Aufhebung der Schriftform sind nichtig. Erfüllungsort ist Hannover. Ist der Kunde Vollkaufmann oder eine Person des öffentlichen Rechts oder hat der Kunde keinen ständigen Wohnsitz im Inland, so ist Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag Hannover. Das BNW nimmt an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil. Sollte eine Bestimmung dieser Vertragsbedingungen unwirksam oder anfechtbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

II. BEDINGUNGEN FÜR LEHRGÄNGE

1. Zahlungsbedingungen

1.1 Die Zahlung der Lehrgangsgebühr erfolgt in einzelnen Raten, deren Höhe und Fälligkeit im Lehrgangsvertrag festgehalten sind. Sie beinhaltet die Kosten für die Unterrichtsstunden und die von den Dozenten erstellten und im Unterricht eingesetzten Skripte und Arbeitsblätter, die Ausstellung von Bescheinigungen und Zertifikaten sowie die Beratung und Betreuung während des Lehrgangs.

1.2 Die Prüfungsgebühr ist nicht Bestandteil der Lehrgangsgebühr und ist gesondert an die IHK zu entrichten. Nicht enthalten in der Lehrgangsgebühr sind die Kosten für Literatur (DIHK-Textbände, Nachschlagewerke, Gesetzestexte und weitere Sekundärliteratur), zusätzliche Arbeitsmittel wie z. B. Computer, Hard- und Software, eigene Kosten für Telefon, Porto und Datenfernübertragungen sowie für Fahrten, Unterkunft und Verpflegung.

2. Kündigung

2.1 Nach Abschluss des Vertrages ist ein Rücktritt unter folgenden Bedingungen möglich: Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, ist der zurücktretende Teilnehmer von der Zahlung einer Ausfallgebühr befreit. Wird kein Ersatzteilnehmer gestellt, wird eine Ausfallge-

bühr erhoben. Bei einer Kündigung bis zu 28 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn entstehen dem Teilnehmer keine Kosten. Bei Kündigung vom 27. bis 14. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 25 % der Lehrgangsgebühr. Bei Kündigung ab dem 13. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Lehrgangsgebühr erhoben. Danach ist eine Kündigung in Schrift- oder Textform mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende möglich, frühestens aber zum Ende der ersten 6 Monate nach Lehrgangsbeginn. Bei einer Kündigung werden die bis dahin angefallenen Lehrgangskosten anteilig abgerechnet; es wird aber mindestens eine Gebühr in Höhe von 50 % des Lehrgangspreises berechnet und fällig. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass dem Veranstalter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist..

2.2 Das BNW behält sich das Recht vor, Lehrgangsteilnehmern, die sich mit der vereinbarten Ratenzahlung mit zwei Raten im Verzug befinden, fristlos zu kündigen und die Teilnahme am Unterricht zu versagen.

2.3 Der Teilnehmer hat den Nachweis des Zugangs der Rücktrittserklärung oder Kündigung beim BNW, z.B. durch ein Übergabe-Einschreiben, zu führen.

3. Ausfall, Änderungen und Verlegungen von Veranstaltungen, Dozentenwechsel

Das BNW hat das Recht, Lehrgänge aus Gründen, die das BNW nicht zu vertreten hat, abzusagen, z. B. bei Nichterreichen einer kostendeckenden Teilnehmerzahl im jeweiligen Lehrgang. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall erstattet. Die Lehrgangstermine und der Veranstaltungsort werden rechtzeitig bekannt gegeben. Sofern Unterrichtsstunden aus gesundheitlichen oder organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden können, werden diese Unterrichtsstunden verbindlich nachgeholt. Die Nachholtermine können auch an nicht regulären Unterrichtstagen stattfinden.

III. BEDINGUNGEN FÜR SEMINARE UND INHOUSE-SCHULUNGEN

1. Zahlungsbedingungen

Die Gebühren für Seminare und Inhouse-Schulungen werden mit Erhalt der Rechnung fällig und sind ohne Abzug zahlbar bis zum in der Rechnung festgesetzten Datum. Bei fehlendem Datum innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum.

2. Rücktritt und ordentliche Kündigung

2.1 Der Rücktritt von Seminaren und Inhouse-Schulungen ist vor Beginn möglich. Die Stornierung hat schriftlich, per Fax oder per E-Mail zu erfolgen. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim BNW.

2.2 Erfolgt der Rücktritt von Seminaren und Inhouse-Schulungen bis 28 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn, fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € an. Bei einer Stornierung zwischen 27 und 14 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnehmergebühr berechnet. Bereits gezahlte Entgelte werden anteilig erstattet. Erfolgt der Rücktritt mit einer Frist von weniger als 14 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn, fällt die volle Gebühr an. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist nach Rücksprache mit dem BNW vor Beginn möglich.

3. Ausfall, Änderungen und Verlegungen von Veranstaltungen, Dozentenwechsel

Das BNW hat das Recht, Seminare und Inhouse-Schulungen aus Gründen, die das BNW nicht zu vertreten hat, abzusagen, z. B. bei kurzfristigem Ausfall eines Dozenten aufgrund von Krankheit. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall erstattet.



Viel mehr als eine Interessenvertretung

/ UMFASSENDE RECHTSBERATUNG

Wir beraten und begleiten Sie in allen arbeits-, tarif- und sozialversicherungsrechtlichen Fragen – persönlich, kurzfristig und unkompliziert. Im Streitfall vertreten wir Sie sowohl außergerichtlich als auch gerichtlich in allen Instanzen.

/ VERANSTALTUNGEN & FORTBILDUNGEN

Wir informieren Sie regelmäßig über aktuelle Trends in der Personalwirtschaft, über Novellen in der Gesetzgebung und geben Ihnen konkrete Handlungsempfehlungen.

/ IM DIALOG BLEIBEN

Mit unseren Veranstaltungen und Seminaren schaffen wir Gelegenheiten, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

/ PERSONALENTWICKLUNG & MEDIATION

Wir unterstützen Ihr Unternehmen darin, sich an die wechselnden Marktbedingungen anzupassen. Bei Konflikten am Arbeitsplatz begleitet unsere Mediatorin Sie bei der einvernehmlichen Lösungsfindung.

/ NETZWERK SCHULEWIRTSCHAFT

Aktiv in der Nachwuchssicherung: Als Bindeglied zwischen Mitgliedsunternehmen und Schulen initiieren wir Betriebsbesichtigungen und die Kooperationsbildung.



Der Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.

Juristisch beraten und begleiten, in Personalangelegenheiten Handlungsempfehlungen geben, weiterbilden, informieren und netzwerken: Mit unserer Verbandsarbeit orientieren wir uns an Ihren Bedürfnissen und Interessen – branchenübergreifend, für Start-ups, etablierte Mittelständler und Großbetriebe.

Seit 1904 aktiv in Ihrem Interesse – für die Wirtschaft, für die Region, für die Zukunft.

/ SOZIALE INNOVATION

Als Partner der ESF-Richtlinie „Soziale Innovation“ beraten und begleiten wir Unternehmen und Projektträger bei innovativen Projekten der Organisationsentwicklung.

/ AUSBILDUNGS- UND INNOVATIONSPREIS

Unsere Stiftung nominiert Betriebe, Einrichtungen und Privatpersonen, die innovatives Unternehmertum bewiesen haben oder sich für Ausbildung und Familienfreundlichkeit engagieren.

/ INFORMIEREN & PRÄSENT SEIN

Bleiben Sie mit unseren Newslettern und Sonderrundschreiben auf dem Laufenden. Mit unserer aktiven Öffentlichkeitsarbeit sind wir als Sprachrohr der Wirtschaft präsent.

/ MEHR SERVICE

Auf unserer Website stehen Ihnen kostenfreie Musterverträge und Formulare für die tägliche Personalarbeit zur Verfügung.

WERDEN SIE TEIL UNSERER STARKEN GEMEINSCHAFT!

Das Beitrittsformular finden Sie unter:
www.arbeitgeberverbandlueneburg.de/mitglied-werden

Selbstverständlich sind wir Ihnen auch persönlich behilflich.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 04131 87212-0.



Nichts motiviert mehr
als der messbare Erfolg

2023 – UNSERE VERBANDSARBEIT IN ZAHLEN.

765

**MITGLIEDS-
UNTERNEHMEN**

88 BERATUNGEN,

92 WORKSHOPS,

15 MEDIATIONEN

FÜHRTEN WIR IM BEREICH
PERSONAL- UND ORGANISATIONS-
ENTWICKLUNG DURCH.

13

**SOZIAL-INNOVATIVE
PROJEKTE** WURDEN
MIT UNTERSTÜTZUNG
DES EUROPÄISCHEN
SOZIALFONDS IM JAHR
2023 VON UNS BEGLEITET.

52

VERANSTALTUNGEN
FANDEN 2023 ONLINE,
HYBRID UND IN
PRÄSENZ STATT.

20

NEWSLETTER

1875

TEILNEHMENDE
BEGRÜSSTEN WIR ZU
UNSEREN WORKSHOPS
UND VERANSTALTUNGEN.

150

SCHULEN SIND
KOOPERATIONSPARTNER
DES NETZWERKS
SCHULEWIRTSCHAFT.

764

PROZESSE
FÜHRTEN UNSERE
JURISTEN VOR
ARBEITS-, SOZIAL-
UND VERWALTUNGS-
GERICHTEN.

Aktiv in Ihrem Interesse

RECHTSBERATUNG UND PROZESSVERTRETUNG FÜR UNSERE MITGLIEDSUNTERNEHMEN

Ob Arbeitsvertrag, Abmahnung oder Kündigung:
Sechs erfahrene, auf das Arbeitsrecht spezialisierte
Juristen unterstützen Sie mit einer fundierten
Rechtsberatung und einer starken Prozessvertretung.

/ STARKER PARTNER IM STREITFALL

Wir begleiten Sie sowohl außergerichtlich als auch gerichtlich
in allen arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten. Rund
760 Verfahren führten unsere Juristen 2023 durch. Darüber
hinaus konnte eine Vielzahl von Konflikten durch ihr Mitwirken
im Vorfeld einvernehmlich gelöst werden.

/ AUS ERSTER HAND INFORMIERT

Unsere Veranstaltungen aus dem Bereich „Praxis & Recht“
orientieren sich an Ihrem Bedarf. Wir geben Einblick in die
aktuellen Themen, dechiffrieren Gesetzesnovellen, geben
konkrete Handlungsempfehlungen und stellen Ihnen juristisch
geprüfte Musterformulare zur Verfügung. Mit unseren Newslettern
und Sonderrundschreiben halten wir Sie auf dem Laufenden.

KENNEN SIE UNSER DOKUMENTEN-CENTER?

Hier finden Sie kostenfreie Musterverträge
und Formulare für Ihre Personalarbeit:

[www.arbeitgeberverbandlueneburg.de/
unsere-leistungen/dokumenten-center](http://www.arbeitgeberverbandlueneburg.de/unsere-leistungen/dokumenten-center)



Anmeldeformular SEMINARE 2025



Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung entweder mit dem Anmeldebogen oder telefonisch unter 04131 87212-26 oder per Mail an [sstock@av-lueneburg.de](mailto:ssstock@av-lueneburg.de) vor.

Bitte kreuzen Sie das Seminar an, an dem Sie teilnehmen möchten.

- | | |
|--|---|
| <p><input type="checkbox"/> 01 Lohnsteuerrecht
Aktuelle Fragen zum Jahreswechsel 2024/2025
15.01.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010209
21.01.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010210</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 02 Teilzeit- und Befristungsrecht
28.01.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010378</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 03 Aktuelle Problemstellungen zum Thema Urlaub
06.02.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010379</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 04 Abmahnungen schreiben: Warum und wie?
13.02.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010381</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 05 Praxistraining für Personaler*innen
19.02.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010380</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 06 New Work im Betrieb einführen und gestalten
25.02.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010382</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 07 Arbeits- und Gesundheitsschutz
04.03.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010383</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 08 Reisekosten und Auslösungen
05.03.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010384</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 09 Der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Mitarbeitenden
12.03.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010385</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 10 Der Umgang mit erkrankten Mitarbeitenden
18.03.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010386</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 11 Mobiles Arbeiten
10.04.2025 online, Seminar-Nr. 40010387</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 12 Arbeitgeberattraktivität steigern und gezielt praktizieren
14.05.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010388</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 13 Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 1
20.05.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010389</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 14 See you in court: Den Arbeitsgerichtsprozess kennenlernen und gestalten
10.06.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010390</p> | <p><input type="checkbox"/> 15 „Chef, ich bin schwanger!“ –Überblick zum Thema Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit
13.06.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010391</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 16 „Low Performer“ – motivieren oder kündigen?
20.08.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010392</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 17 Wann, wozu, warum und wie: Betriebsvereinbarungen nutzen und gestalten
26.08.2025 online, Seminar-Nr. 40010393</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 18 Der konstruktive Umgang mit psychisch auffälligen und kranken Mitarbeitenden
17.09.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010394</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 19 Fehlerfrei kündigen – Kündigungsrecht für Arbeitgeber
23.09.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010395</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 20 Grundlagen der Lohnpfändung
24.09.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010396</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 21 Sichere und innovative Bewerbungsverfahren im Wandel der heutigen Zeit
08.10.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010397</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 22 Der konsequente und faire Umgang mit Low Performern (Praxistraining)
11.11.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010398</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 23 Individuelles Arbeitsrecht kompakt – Teil 2
18.11.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010400</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 24 Konfliktmanagement im Unternehmen
19.11.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010399</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 25 Die Betriebsratswahl 2026
26.11.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010401</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> 26 Aktuelles aus dem Arbeitsrecht
10.12.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010402</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht – Aktuelles zum Jahreswechsel 2025/2026</p> <p><input type="checkbox"/> 27 11.12.2025 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010403</p> <p><input type="checkbox"/> 28 15.01.2026 online, Seminar-Nr. 40010404</p> <p><input type="checkbox"/> 29 19.01.2026 in Lüneburg, Seminar-Nr. 40010405</p> |
|--|---|

Teilnehmer*in:

Name, Vorname

Firma

Anschrift

Telefon für Rückfragen

E-Mail

Datum

Unterschrift

/ IMPRESSUM

Seminarkatalog 2025

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT Bernd Wiechel
(Hauptgeschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.)

REDAKTION
Karin Haas (Arbeitgeberberatung für Personalentwicklung, zertifizierte Mediatorin und Coach),
Silke Stock (Assistentin Personalentwicklung und soziale Innovation)

FOTOS
Titel: © Ijubaphoto, miniseries, eclipse_images, JLco - Julia Amaral, skyneshesher, AnVr (alle istockphoto.com)
Porträts Seite 3, 6, 7, 9, 10, 11, 13, 14, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23,
25, 26, 27, 28, 29, 30, 34, 38: © Andreas Tamme – tonwert21.de
Seite 5: © Olaf Jentzsch (Herr Schneiderreit)
Seite 8, 13, 15, 20: © Jan-Rasmus Lippels (Frau Kulbars)
Seite 12, 24, 31, 32, 33: © Foto Resch Adendorf (Frau Eimann)
Seite 16, 25: © Jennifer Mohr Fotografie (Frau Lutermann)

LAYOUT Anne Ries / Grafikdesign, Lüneburg / E-Mail grafik@anneries.de

DRUCK Druckerei Buchheister GmbH / Lüneburg

HERAUSGEBER
BNW-Außenstelle im Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.
Stadtkoppel 12 / 21337 Lüneburg
Telefon 04131 87212-0 / Telefax 04131 43910
E-Mail info@av-lueneburg.de

GESCHÄFTSZENTRALE
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH
Höfestraße 19-21 / 30163 Hannover

AUFSICHTSRAT
Andreas Strutz (Vorsitzender)

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Tobias Lohmann (Hauptgeschäftsführer)
Andreas Krestel

GENDER-HINWEIS
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form (generisches Maskulinum) verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

/2025
SEMINARE

Arbeitgeberverband
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.
Stadtkoppel 12
21337 Lüneburg
Telefon: 04131 87212-0
Telefax: 04131 43910
E-Mail: info@av-lueneburg.de
www.av-lueneburg.de

 **Arbeitgeber
Verband**
Lüneburg-Nordostniedersachsen e.V.